

Eignungsprüfung Lehramt am Gymnasium

Klausur Tonsatz

Montag, den 19. Juli 2021, 14.00 Uhr

Name, Vorname

Aufgabe 1: Themengebiet ›Vierstimmiger Satz‹

Aufgabe 2.1: Themengebiet ›Akkordverbindung/Sequenzen‹

Aufgabe 2.2: Themengebiet ›Modulation‹

Gesamtbewertung: _____ Punkte von Punkten

Unterschrift (Korrektur)

Unterschrift (Korrektur)

1. Themengebiet ›Vierstimmiger Satz‹

Aufgabe 1:

Kreuzen Sie an, welche der auf dem Lösungsbogen abgebildeten Kadenzan der dritten Fermate (T. 6) am besten passt.

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Aufgabe 2:

Beziffern Sie den folgenden Bass für die im Beispiel oben eingerahmte Aussetzung (s. Kasten) im Sinne des 18. Jahrhunderts:

Aufgabe 3:

Kreuzen Sie an, welche der auf dem Lösungsbogen abgebildeten Bassstimme für die vierte Choralzeile (T. 7 mit Auftakt bis T. 8) am besten passt.

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Aufgabe 4:

Kreuzen Sie an, welche der auf dem Lösungsbogen abgebildeten Kadenzan der fünften Fermate (T. 10) am besten passt.

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Aufgabe 5:

Setzen Sie die letzte Choralzeile bzw. die letzten Takte des Chorals vierstimmig im Sinne der Vorgabe aus. Tragen Sie Ihre Lösung direkt in das Notenbeispiel ein.

Lösungsbogen

Zur Aufgabe 1:

Lösung 1

Lösung 2

Lösung 3

Lösung 4

Lösung 5

(Parallelen, die vom Fermatenakkord zum Folgeakkord entstehen, bitte vernachlässigen!)

Zur Aufgabe 3:

Lösung 1

Lösung 2

Lösung 3

Lösung 4

Lösung 5

Zur Aufgabe 4:

Lösung 1

Lösung 2

Lösung 3

Lösung 4

Lösung 5

2.1 Themengebiet ›Sequenzen‹

Aufgabe:

Arbeiten Sie die gegebene Vorgabe zu einer sechs Takte langen harmonisch-tonalen Sequenz aus (Vorzeichen für Zwischendominanten können verwendet werden).

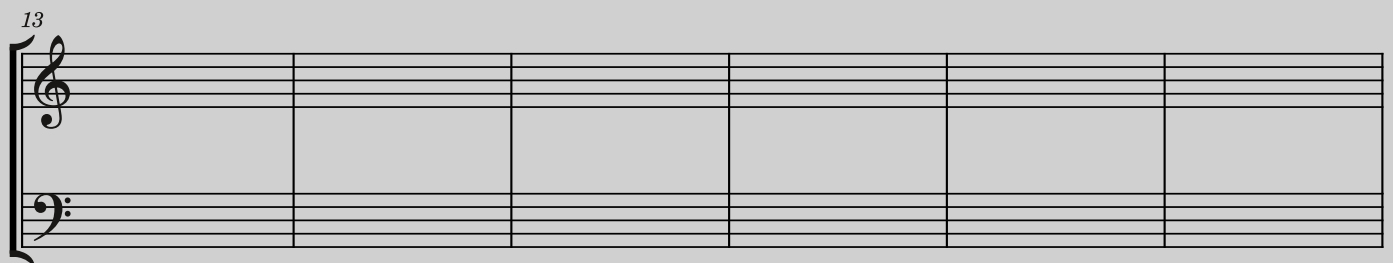
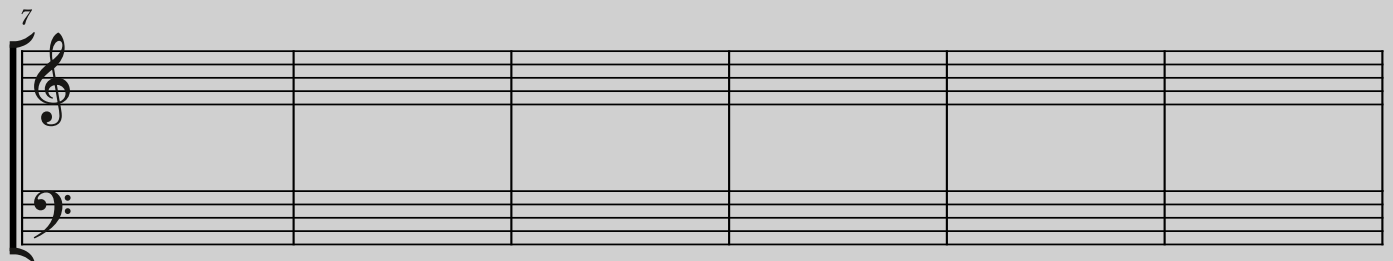
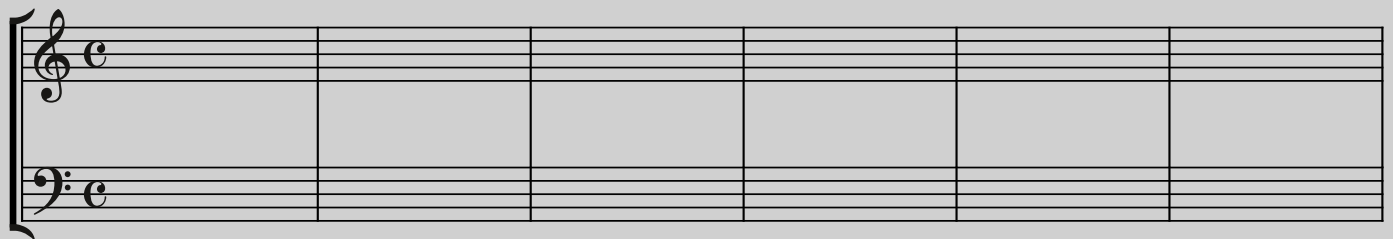
5

Achtung: Ein einfaches Verrücken der gegebenen Anfangsgestaltung (z.B. Negativ-Beispiel 1) oder eine reale Sequenz (z.B. Negativ-Beispiel 2) sind keine harmonisch-tonale Sequenzarbeiten im Sinne der Aufgabenstellung und werden als Verfehlung der Aufgabenstellung mit 0 Punkten bewertet.

Negativ-Beispiel 1:

Negativ-Beispiel 2:

Raum für Stichpunkte oder Skizzen (fließen nicht in die Bewertung ein)



2.2 Themengebiet ›Modulation‹

Aufgabe:

Gegeben sind eine musikalische Anfangsphase sowie drei kontrapunktisch-harmonische Modelle:

Der Anfang

1)

Oberquint-Modulationsmodell: Dieses Modell darf nur transponiert, nicht aber strukturell verändert oder erweitert werden. Das Vertauschen der Oberstimmen ist erlaubt!

2)

Quintfallsequenz: Dieses Modell darf transponiert und sinnvoll erweitert werden.

3)

Sekundweise aufwärts sequenzierter Quintfall:
Dieses Modell darf transponiert und auch verkürzt werden.

Führen Sie nun den Anfang unter Zuhilfenahme von **mindestens** zwei der abgebildeten Modelle 1–3 weiter und enden Sie mit einer zu der Vorgabe passenden Kadenz in der iv. Stufe (c-Moll).
Notieren Sie Ihren Lösungsvorschlag (es gibt mehrere Lösungen) bitte **nur** in die nachstehenden Notensysteme und nicht auf gesondertes Papier! (Es müssen **nicht** alle Takte ausgefüllt werden.)

Model 1: A musical system with two staves (treble and bass clefs) in C minor, 4/4 time. The first measure contains a whole note chord in the treble (F4, A4, C5) and a whole note in the bass (F3). The second measure contains a whole rest in the treble and a whole note in the bass (A3, C4, E4). The third measure contains a whole note chord in the treble (F4, A4, C5) and a whole note in the bass (F3). The remaining two measures are empty.

An empty musical system with two staves (treble and bass clefs) in C minor, 4/4 time, consisting of four measures.

An empty musical system with two staves (treble and bass clefs) in C minor, 4/4 time, consisting of four measures.

An empty musical system with two staves (treble and bass clefs) in C minor, 4/4 time, consisting of four measures.



made with scribus 1.5.6.1